



CDU Fraktion fordert Raumkonzept für das Schulzentrum

Anpassung des Raumbedarfs dringend nötig - Sanierungsbedarf unübersehbar

Die Realschule schließt, die Sekundarschule ist neu eröffnet worden. Innerhalb des Schulzentrums gibt es deutliche Verschiebungen der Schüler zu den einzelnen Schulformen.

Dies bedeutet automatisch auch eine entsprechende Anpassung des jeweiligen Raumbedarfs. Gleichzeitig weisen viele Räume einen massiven Sanierungsstau auf. So ist zum Beispiel insbesondere der Fachklassentrakt in einem erbärmlichen Zustand, sodass

trägt. (Siehe Antrag S. 15). Inhalt dieses Raumkonzeptes soll zunächst einmal sein, aufzunehmen, welche Räume zukünftig aufgrund der tatsächlichen Schülerzahlen benötigt werden. Weiter haben der Instandsetzungsstau und der entsprechende Baubedarf für die nächsten Jahre ermittelt zu werden.

Nach Vorlage eines entsprechenden Konzeptes können dann systematisch die Missstände und die zukünftigen Bedarfe zielgerichtet abgearbeitet werden damit hier zum einen ordentliche Räume zur

Verfügung stehen, zum anderen aber auch im Hinblick auf die erforderlichen Kosten für die Kommune eine verlässliche Planungsgröße besteht.



z. B. die Schulleitung des HVG um die Zukunftsfähigkeit des Schulzentrums sorgt, sofern den notwendigen Anforderungen des Schulbetriebs an eine sachgemäße äußere Ausstattung auf Dauer nicht entsprochen werden kann.

Schulleitung sorgt sich um Zukunftsfähigkeit des Schulzentrums

Die CDU Fraktion hat daher im Schulausschuss die Aufstellung eines entsprechenden Raumkonzeptes für das Schulzentrum bean-

Die Stadt Blomberg und das liebe Geld

SERIE

Wo fängt das Sparen an?

Dass wir sparen müssen, ist wohl allen in Blomberg klar. Aber wo fängt man mit dem Sparen an? Am besten bei den Anderen! Bloß nicht bei einem selbst? **Und wenn man ehrlich ist, gibt es von allen politischen Parteien in Blomberg keine richtigen Sparvorschläge, um das strukturelle Defizit zu mindern, sondern die Mehrheitsfraktion hat**

nur bislang massiv die Grund- und Gewerbesteuern erhöht. Richtig kreativ ist das nicht, und außerdem wird das alleine auf Dauer nicht reichen. Anhand der fehlenden Sparvorschläge sieht man, dass alle (zugegebenerweise auch wir), den Blombergerinnen und Blombergern nicht gerne „vor das Schienenbein treten“. Aber wie wird man dann sparen können? Und wo fängt man an? Und wie bringt man es den Bürgerinnen und Bürgern bei, dass man eventuell zukünftig auf etwas verzichten muss?



» Weiter auf Seite 3

Kurze Wege,
kurze Beine

auf Seite 9

Walter Kern zu
Steuererhöhungen

auf Seite 2

Querungshilfe
Holstenhöfener
Straße

auf Seite 11

Engagierte
Dorfgemeinschaft

auf Seite 10 + S. 16

Urlaub in
Blomberg

auf Seite 4



Die CDU wünscht
allen Lesern
fröhliche Ostern!



Heutor Apotheke
Dietmar Meier zu Eiben
Heutorstraße 4 · 32825 Blomberg
Telefon: 0 52 35 - 9 53 10 · Fax: 95 31 20
E-Mail: info@heutorapo.de

Eine schöne Bescherung: Rot-Grün ist und bleibt die Koalition der Steuererhöher

Walter Kern (CDU) zur Erhöhung der Grunderwerbsteuer:

„Das beschlossene rot-grüne Gesetz zur Erhöhung der Grunderwerbsteuer ist wirtschaftsfeindlich, wohnungsbaupolitisch unsinnig und sozialpolitisch verwerflich. Die Erhöhung der Grunderwerbsteuer um 1,5 Prozentpunkte und damit 30 Prozent hat nicht nur zur Folge, dass den Bürgerinnen und Bürgern in Nordrhein-Westfalen pro Jahr 400 Millionen Euro zusätzlich aus den Taschen gezogen werden, um Haushaltslöcher des Finanzministers zu stopfen.

Sie ist auch eine weitere Belastung für Wachstum und Beschäftigung in unserem Land. Damit nehmen die Regierungsfaktionen billigend in Kauf, dass bezahlbarer Mietwohnraum immer knapper und eine energetische Sanierung für die Eigenheimbesitzer unerschwinglich wird. Dieses Gesetz belastet vor allem junge Familien, die sich etwas aufbauen möchten, und auch viele Mieter, die über indirekte Mieterhöhungen die

Leidtragenden sein werden. Wer beispielsweise in Lippe für 250.000 Euro ein Haus kauft, muss künftig allein 16.250 Euro Grunderwerbsteuer an den Staat zahlen.

Rot-Grün handelt doppelzünftig. Wenn die Landesregierung das Anliegen, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ernst meinen würde, hätte sie das Gesetz zurückziehen müssen. SPD und Grüne sind und bleiben die Koalition der Steuererhöher.“

In einer namentlichen Abstimmung des Landtags hatte sich Walter Kern gegen die Steuererhöhung ausgesprochen, während die SPD-Abgeordnete Ute Schäfer, Dennis Maelzer, Jürgen Berghahn und die Grünen-Abgeordnete Manuela Grochowiak-Schmieding sich für die Steuererhöhung ausgesprochen hatten. „Ich halte das Gesetz für unsozial“, so der heimische Landtagsabgeordnete Walter Kern.

Bürgermeister lässt sich beleuchtete Bäume etwas kosten!

Das im letzten Jahr vorgestellte Beleuchtungskonzept durch die Hochschule Ostwestfalen Lippe war jüngst ein Thema des Ausschusses „Bauen & Umwelt“. Mit der Mehrheit von ROT/GRÜN wurde das Beleuchtungskonzept beschlossen.

Für ca. 180.000 Euro wird die Beleuchtung am Marktplatz, Pideritplatz, Schweigegarten und Burggarten verändert. So sollen als Beispiel die Bäume im Burggarten in buntem Licht erscheinen. Ebenso soll im Schweigegarten eine



Art „Lasershow“ das Ambiente erheblich verbessern.

Bleibt nur noch abzuwarten, wann gewissen Herren in Blomberg auch mal ein Licht aufgeht und sie merken, dass mehr Licht auch die schmutzigen Ecken besser ausleuchtet.

Ganz abgesehen davon, dass wichtigere Investitionen, z.B. in die Instandhaltung und Ausstattung unserer Schulen durch solche teuren, rein optischen Aufhübschungen regelrecht in den Schatten gestellt werden.

Die Stadt Blomberg und das liebe Geld

Wer spart, muss keine Steuern erhöhen!

Wer spart, muss keine Steuern erhöhen. Dieser Aussage können bestimmt viele zustimmen. Das muss der Umkehrschluss der politischen Konsolidierungsdiskussion in Blomberg sein.

Unser Kämmerer Rolf Stodieck beziffert das laufende strukturelle Defizit auf ca. 2,5 Mio Euro dieses Jahr.



Wenn auf Dauer nicht gespart wird, könnte das bedeuten: Höhere (massive) und dauerhafte Anpassung der Grundsteuer und der Gewerbesteuer, um den vorhandenen Standard zu halten.

Somit beteiligen sich **alle Bürger** an den Kosten für den Erhalt der Infrastruktur und freiwilliger Leistungen. Die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten bleiben gleich.



JONIGKEIT
DACH & WAND

- Industriedächer
- Dacharbeiten
- Fassadenarbeiten
- Wärmedämmung
- Klempnerarbeiten

Ihr Spezialist für Flachdachsanierungen aller Art!

JONIGKEIT Dach & Wand UG (Haftungsbeschränkt)
Am Eggeberg 13 · 32825 Blomberg
mob.: 0163 - 59 12 000 · fon: 0 52 35 - 97 75 2 · e-mail: info@jdw-blomberg.de

Ihre Meinung zählt!

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu den Beiträgen dieser Ausgabe. Wir wollen wissen, was Blomberg bewegt!

blomberg@cdu-blomberg.de

Versicherungsmakler
Neue Torstraße 122 · 32825 Blomberg

Daniel Wnendt
Tel.: 0 52 35 - 50 17 63
Fax: 0 52 35 - 50 29 04
Mob.: 01 79 - 678 59 15
email: d.wnendt@makler-blomberg.de

Thore Polaschek
Tel.: 0 52 35 - 50 92 50
Fax: 0 52 35 - 50 29 04
Mob.: 01 71 - 27 50 142
email: t.polaschek@makler-blomberg.de

Auswahl aus über 250 Produktpartnern!

KAISER Nachfolger
Montagetechnik und Industriebedarf GmbH

GANZ NAH AM KUNDEN:
Industriestr. 18 · 32825 Blomberg
Tel.: 0 52 35 - 95 90 00

GEWERBE · HANDWERKER · HEIMWERKER

HANDWERK STADT

Unser Online-Shop: www.kaiser-lippe.de

Fühl Dich zu Hause!

Seit 1912 meisterliche Qualität für Ihren Fußboden, damit Sie sich „wie zu Hause“ fühlen. Wir führen nur namhafte Hersteller, wie u.a.:

VORWERK
eria
bauwerk
KUNSTSTOFFBELÄGE

Parkett-Gruhle
Parkett, Teppich- und Kunststoffbeläge

Flachmarktstr. 42 | 32825 Blomberg | Tel. (05235) 7524 | www.parkett-gruhle.de
Paulinenstraße 49 | 32756 Detmold | Telefon (05231) 701 8223

Tischlerei Wächter
kreativ · flexibel · zuverlässig

handwerksmeister
blomberg/lippe
www.lipper-handwerk.de

Tischlerei U. Wächter
Westerholz 4
32825 Blomberg
fon: + 49 (0) 52 35 - 88 56
fax: + 49 (0) 52 35 - 82 55
e-mail: info@tischlerei-blomberg.de
<http://www.tischlerei-blomberg.de/>

- Bau- und Möbeltischlerei
- Innenausbau
- Sicherheitstechnik
- Bestattungen

Bernd Godglück Malerbetrieb
Creating Beautiful Places

Kreative Anstrichtechniken · Tapezierarbeiten
Fassadendämmung · Holz- und Brandschutz
Innen-Außenanstriche · Bodenbelagsarbeiten

Talstr. 60 · 32825 Blomberg
05236/888430 · 0171-4953496

Mit uns können Sie rechnen.
Der Sparkassen-Privatkredit.
Der Unterschied beginnt beim Namen.

Wenn's um Geld geht
Stadtsparkasse
Blomberg/Lippe



Impressum

Blomberg TOP: Herausgeber:
CDU-Fraktion Blomberg.
Verantwortlich für den Textteil:
Friedrich Wilhelm Meier, Eh-
lerts Berg 2, 32825 Blomberg,
Telefon: (0 52 35) 50 91 99
Druck: Druckhaus Rihn GmbH,
Industriestr. 16, 32825 Blom-
berg, Tel. (0 52 35) 96 01-0.



HEIZÖL
Altenberend

Ihre gute Adresse
für Ölwärme
BLOMBERG
Tel. (0 52 35) 77 16

Elisenstift
www.elisenstift.de

Pflege mit ❤️ in Lippe

Kalletal
Lemgo
Dörentrup
Barntrop
Blomberg
Lügde
Schieder-Schwalenberg
Horn-Bad Meinberg

STEUERN SPAREN ! IST GAR NICHT SO SCHWER



Sie haben Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen? Dann können Sie mit Ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen. Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr.11 StBerG.

Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:
Barbara Buscher
Zum Platenau 26 - 32825 Blomberg
Telefon: 0 52 35 / 99 45 75
Zertifiziert nach DIN 77700
ZVL geprüft



www.vlh.de

kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

KRACHT GmbH

- Rollläden
- Fenster
- Motorantriebe
- Haustüren

Burgstätte 9 • 32825 Blomberg-Donop • Tel. (05236) 8122

J. Mengedoht Bauunternehmung

Diestelbach 19 • 32825 Blomberg
Telefon 0 52 35 / 68 39

Ausführung von Bauvorhaben aller Art,
Umbauarbeiten und Renovierungen.



Alles rund ums Grabmal

Fensterbänke, Treppenstufen und Accessoires für Haus & Garten

Individuelle Geschenke aus Naturstein

Barntrup Blomberg
05263 . 2247 05235 . 7318
Email: info@grabmale-herde.de

www.grabmale-herde.de

fliesen, fliesen, fliesen

Besuchen Sie unsere Ausstellung und überzeugen Sie sich von unserer großen Fliesenauswahl.

Hellweg 2, Blomberg | www.recker-baustoffe.de



recker
Gut beraten. Gut gebaut.

blomberg-urlaub.de Offizielle Vorstellung des neuen Tourismus-Design

Das neue Design für Blombergs touristischen Werbeweg steht fest. Am 12.03.2015 fand im Kulturhaus „Alte Meierei“ die Vorstellung des Designentwurfs durch die Wettbewerbssiegerin statt.

Die Preisträgerin des Corporate Design-Wettbewerbs, Carolina Cesa Correia, zeigte ihren Gewinner-Entwurf der Blomberger

Kulturhaus „Alte Meierei“ mit.

Nachdem die gebürtige Brasilianerin Carolina Cesa Correia eine Zusammenfassung ihrer Arbeit präsentierte, war die positive Resonanz durchweg gut. Im Anschluss an die Vorstellung fanden noch zahlreiche angeregte Gespräche statt, die weitere Impulse für den künftigen Werbeweg Blombergs gaben.

BLOMBERG

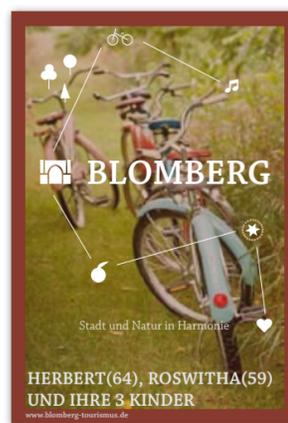
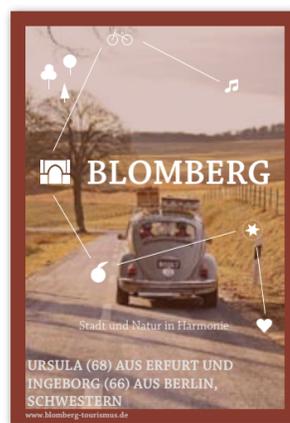
Natur und Stadt in Harmonie

Öffentlichkeit. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch die neue Internetpräsenz für den Tourismus veröffentlicht.

„Ich freue mich Ihnen heute mitteilen zu können, dass mit der neuen Internetseite die ersten Ideen aus dem Wettbewerb umgesetzt werden konnten.“, teilte André Köller, zweiter Vorsitzender von Blomberg Marketing, am Abend den interessierten Besuchern im

Unter der Internetseite www.blomberg-urlaub.de werden nun alle Informationen für Touristen in Blomberg präsentiert und stets auf dem aktuellsten Stand gehalten.

Für weitere Informationen steht die Geschäftsstelle von Blomberg Marketing, Neue Torstraße 25, telefonisch unter 05235 5028342 oder während der Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.



Sch... - Leitsystem

oder: Wo bitte ist die nächste Toilette?



Zeichnung: Ralf Hanebaum

Die große Drei-Königslösung für Lippes klamme Kommunen?

von Marianne Petersmeier

Mit Befremden nimmt die Blomberger CDU einen Vorschlag des Horn-Bad Meinberger SPD-Bürgermeisters Block in der LZ vom 7/8. Februar zur Kenntnis: Durch eine Kommunalreform und Zusammenlegung kommunaler Verwaltungen (und ja, das schließt die Blomberger mit ein) sollten die Geschicke aller lippischer Kommunen zukünftig durch die „Großen Drei“ Lemgo, Detmold, Bad Salzuflen gelenkt werden. Bemerkenswert ist, dass Herr Block als scheidender SPD-Bürgermeister gerade vor seinem anstehenden Ruhestand äußert, ihm und seinen Kollegen sei schon seit den 90er Jahren klar, dass sich hier etwas ändern müsse. Das hinterlässt ein gewisses „Geschmackle“.

Sicherlich sollte man mal diskutieren, ob das Zusammenlegen kommunaler Aufgaben nicht wertvolle Synergieeffekte und Einsparmöglichkeiten eröffnen kann. Aber das muss nicht mit dieser angedachten Großlösung

einhergehen. Wir im Lippischen Südosten möchten mal ganz gerne weg von diesem Zentralismus um die „Großen Drei“ und hin zu einer tatsächlichen Interessenwahrnehmung des Lippischen Südostens, und das auch auf Kreis- und Landesebene. Und da fragen wir mal ganz direkt: Wie kommt es, dass Blomberg, Schieder-Schwalenberg und Lügde mal wieder so gar keine Rolle spielen sollen?

Wir können es uns jedenfalls nicht vorstellen, „Stadt Detmold, Stadtteil Blomberg“ zu werden und fordern insgesamt einen besseren Schulterschluss aller direkt gewählten Interessenvertreter, damit der Lippische Südosten nicht wirklich irgendwann zum „Detmolder Hinterland“ wird.

Den betreffenden Artikel mit dem Interview mit Eberhard Block können Sie unter: http://www.lz.de/lippe/horn_bad_meinberg/20329132_Die-Chancen-einer-Kommunalreform.html nachlesen.

Neuer Brandschutzbedarfsplan liegt vor

Unter Federführung der Verwaltung wurde der neue Brandschutzbedarfsplan für die Großgemeinde Blomberg aufgestellt. Dieser Plan mit den darin enthaltenen Einzelmaßnahmen stellt sicher, dass hier eine flächendeckende Versorgung der Blomberger Bevölkerung im Notfall gewährleistet ist.

Im entsprechenden Fachausschuss wurde jedoch nicht ausdrücklich alle Maßnahmen im Block befürwortet, sondern die politischen Gremien halten sich ausdrücklich vor, jede Einzelmaßnahme für den Fall der Beauftragung bzw. Vergabe nochmals kritischer Prüfung zu unterziehen. Nachdem die Feuerwehrhauptstelle in Blomberg in den letzten Jahren bereits umfangreiche Sanierungsmaßnahmen erfahren hat (Erneuerung des Daches, Auf-

bringung einer Photovoltaikanlage, Einbau neuer Tore und Erneuerung der Fassade), ist der interessierte Bürger doch verwundert, wenn er erfährt, dass als Vorschlag zur weiteren Raumschaffung für die Feuerwehr hier ernsthaft der Abruch und die Neuerrichtung des Gebäudes im Brandschutzbedarfsplan als Alternative auftaucht.

Wenn hier tatsächlich ein Abruch anstehen sollte, wird man fatal an die vor einigen Jahren erfolgte Sanierung und Erweiterung der Grundschule Istrup und deren anschließende Stilllegung erinnert. Man könnte meinen, solche Maßnahmen wären nichts Ungewöhnliches für Blomberg.

Die CDU-Fraktion wird sich nun dafür einsetzen, dass hier mit Weitsicht und Vernunft gehandelt wird.

IHRE CDU BLOMBERG
WÜNSCHT
FRÖHLICHE OSTERN UND
EINEN SCHÖNEN FRÜHLING!



JK JUHRE & KLAAS Steuerberater

Unternehmen Privat Landwirtschaft

Wir bringen Sie auf Kurs!

Steuerbüro Juhre & Klaas • Rosenstr. 4 - 6 • 32825 Blomberg
Tel.: 05235 / 96 92 - 0 • Fax: 05235 / 96 92 96 • www.juhre-klaas.de

H&SF

Softshelljacken ab 49,85€

Ihr Service-Center für Berufs-, Freizeit- und Outdoorkleidung

Feuerlöschtechnik, Brandschutztraining u. Schulung nach ASR A2.2

Herforder Str. 93 Lemgo, Am Stumpfen Turm 1 Rinteln
Alverdisser Str. 26 Barntrup
Telefon (05263) 4562 www.hsf-heinz-schaper.de



SAUERLÄNDER

Uhren • Optik • Schmuck

Inhaberin: Anke Winter-Rotteveel

Im Seligen Winkel 2 | 32825 Blomberg | Telefon 05235 - 8143



GIANT Anyroad 2

899,90 €

Tippenhauer Zweiräder

Hellweg 1 • 32825 Blomberg
Telefon (05235) 7897
www.tippenhauer-zweiraeder.de

Der Tod ist gewissermaßen eine Unmöglichkeit, die plötzlich zur Wirklichkeit wird.
- Johann Wolfgang von Goethe -

Die CDU Blomberg trauert um ihr langjähriges Mitglied

Otto Beermann



der am 14.12.2014 plötzlich verstarb. Mit Otto verlieren wir ein sehr profiliertes und beliebtes Mitglied unserer Partei. In den vielen Jahren seiner Zugehörigkeit zu unserer Partei und unserem Stadtverband haben wir ihn und seine ruhige und sichere Art, die Dinge kompetent zu beurteilen und dabei stets sachlich und gelassen zu bleiben, sehr geschätzt. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren und uns an seine Freundlichkeit und Güte erinnern.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie der wir unsere aufrichtige Anteilnahme aussprechen.

- Kurzer Überblick über die Stationen seines Wirkens in der CDU:
- 1970-2009 Ortsvorsteher in Dalborn
 - vor 1994 Sachkundiger Bürger in versch. Ausschüssen:
 - Ausschuss für Stadtanierung & Dorferneuerung
 - Wegeausschuss
 - Ausschuss für Forst, Umwelt und Grundbesitz
 - 1994-2009 Ratsmitglied
 - ab 2009 Mitglied bzw. stellvertretendes Mitglied in folgenden Ausschüssen:
 - Hauptausschuss
 - Betriebsausschuss AWB
 - Betriebsausschuss Stadtforst
 - Bauen und Umwelt
 - Wahlausschuss
 - Wahlprüfungsausschuss
 - Ausschuss für Bauen und Umwelt
 - Verwaltungsrat Sparkasse
 - Rechnungsprüfungsausschuss

HU/AU fällig?

Ing.-Büro Blum-Lesemann

Mit Sympathie und Sachverstand



Wir sind Partner der KÜS e.V.

Prüfstelle in Blomberg:

Hellweg 1 32825 Blomberg
Telefon: 05235 / 99 49 85
info@blum-lesemann.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr

Mehr Informationen unter www.blum-lesemann.de

Gutachten

Blomberger Grundsteuer-Schock für Renteneinkommen

Verantwortliche greifen einfalllos in Geldbörsen der Bürger

Über die Verwendung der Rentenerhöhung um 1,67 % im letzten Jahr brauchen sich Rentner und Rentnerinnen keine großen Gedanken zu machen: Die Rente der Durchschnittsrentner hat sich Mitte 2014 um etwa 225 Euro pro Jahr erhöht. Besitzt diese Rentnerin oder dieser Rentner ein Grundstück in der üblichen Größe der 60er oder 70er, als diese Generation gebaut hat, muss sie oder er in Blomberg laut Beschluss durch den Bürgermeister und der rot-grünen Mehrheit im Rat ungefähr die Hälfte der dieser Rentensteigerung an die Stadt abführen.

An derartig drastische Auswirkungen wurde nicht gedacht. Vielmehr ist nach der „Logik“ gehandelt worden: „Wir haben ein Loch in der Kasse, also Leute, ihr müsst mehr zahlen.“ Ob Rentner und Rentnerin über die Runden kommen, ist da zweitrangig. Genauso fragt man sich, ob es fair ist, eine Erhöhung der Rente hier vor Ort gleich dem Stadtsäckel einzuverleihen. Das

dauernde Politik- und Amts-Geheule über ein strukturelles Defizit langweilt da inzwischen.

Wir hatten viele Jahre mit hervorragendem Steueraufkommen der Stadt. Auch der demografische Wandel und das vielzitierte „Strukturelle Defizit“ wären bei einem Blick über den Tellerrand zu erkennen gewesen. Hätten die Verantwortlichen in den letzten Jahrzehnten also ihre Verantwortung auch wahrgenommen und klug und vorausschauend investiert und angelegt, so müssten sie heute nicht schon wieder einfalllos in die Geldbörsen ihrer Bürger greifen. - Das im Rückblick!

Gebühren- und Abgabenerhöhungen können nicht auf Dauer die Probleme von morgen lösen. Aber leider sieht es nach dieser Erhöhung auch in Zukunft nicht so aus, dass dieses Geld so investiert wird, dass ein Ende dieser Gebührenpiraterie abzusehen ist.

Die Stadt Blomberg und das liebe Geld



Das sogenannte strukturelle Defizit

Unter dem Begriff strukturelles Defizit versteht man denjenigen Teil des Defizits, der nicht auf konjunkturelle Schwankungen zurückzuführen ist. Ein strukturelles Defizit entsteht, wenn die Stadt in einem Jahr mehr ausgibt als sie einnimmt. In Blomberg werden dieses Jahr **2,5 Millionen Euro mehr ausgegeben als eingenommen**. Die Finanzierungslücke wird dieses Jahr

u.a. über Eigenkapitalentnahmen und Steuererhöhungen gedeckt. Die Folgen sind: Irgendwann ist das Eigenkapital aufgebraucht und Kredite wird man sich nicht mehr leisten können, die erhöhen nämlich seinerseits das strukturelle Defizit (Zinsen und Rückzahlung).




KFZ Service M. Schweppe

Fachwerkstatt für alle japanischen & koreanischen Fahrzeuge

Auf den Kreuzen 6
32825 Blomberg
Tel. 05235 - 20 54
Fax. 05235 - 62 59
kfz-schweppe@web.de

- ▶ KFZ-Reparaturen
- ▶ Inspektion
- ▶ KFZ-Elektrik/ Elektronik
- ▶ Unfallinstandsetzung
- ▶ HU/ AU in Zusammenarbeit mit autorisierten Prüforganisationen
- ▶ Reifeneinlagerung
- ▶ Klimageservice

Als KFZ-Werkstatt sind wir Ihr Ansprechpartner für alle Automarken!

Jürgen Günzel
Schöneberger Straße 27
32825 Blomberg
Tel: 0 52 35 - 50 33 75
Mobil: 01 75 - 4 78 78 73
info@maler-blomberg.de
www.maler-blomberg.de

JÜRGEN GÜNDEL
Malerbetrieb
farben.froh.leben

Innenrenovierungen • Außenanstriche • Wärmedämmung
Gerüstbau • allgemeine Maler- und Lackierarbeiten

Gartengestaltung • Gartenpflege
(Obst-) Baumschnitt • Teichanlagen
Pflasterungen • Holz im Garten

Sven Melchert
Reelkirchener Straße 15
32825 Blomberg
Telefon: 01 70 / 23 80 68 2

S. Melchert
Grünanlagen
Gartenservice

KFZ Service Schweppe 1 Jahr in Blomberg

Seit einem Jahr können sich die Besitzer asiatischer Autos bei allen Fragen und Problemen in der Fachwerkstatt M. Schweppe sach- und fachkundigen Rat holen.

Kompetente Beratung sowie die saubere und schnelle Durchfüh-

rung aller Arbeiten sind das Markenzeichen dieser Fachwerkstatt. Um den hohen Standard auch zukünftig halten zu können, nehmen die Mitarbeiter regelmäßig an Schulungen teil.



Das Auto. Nutzfahrzeuge. Das WeltAuto. Gute Gebrauchtwagen. Garantiert. Audi Service.

Früher Klasse. Heute Kult.

HACHE
MEIN AUTOHAUS IN BLOMBERG

Autohaus Hermann Hache GmbH & Co. KG
Auf den Kreuzen 12-14 | Blomberg | Telefon 0 52 35 . 96 10-0

Besuchen Sie uns auch online: www.autohaus-hache.de

Der Stadtmeister im Kegeln 2015 heißt Rolf Stodieck

In gewohnter Weise fand die Stadtmeisterschaft im Kegeln der Männer am Samstag nach Aschermittwoch, jedoch leider nur noch auf drei Bahnen, im Stadtgebiet Blomberg statt.

Nach einem fairen Wettkampf ist Rolf Stodieck aus dem Club "Die Tintruper" auf der Kegelbahn "Alter Krug" in Höntrup als Sieger der Stadtmeisterschaft für das Jahr 2015 hervorgegangen (289 Holz). Den zweiten Platz belegte Stefan Kreiling aus dem Club "Die Zero Boys I" mit 283 Holz. Als dritter Sieger ging Klaus Steinke aus dem Kegelclub "Die Feuchten 12" mit 279 Holz hervor. Der zweite und dritte Platz wurde auf der Kegelbahn I vom "ADAC-Hotel am Niederntor" erkämpft.

Der vielfache Mannschaftssieger "Die Feuchten 12" wurde in diesem Jahr durch die "Zero Boys I" in die Schranken gewiesen, welche mit 813 Holz den Pokal für sich erkegeln konnten. Der Präsident der "Feuchten 12", Harry Thiel, bedankte sich anlässlich dieses Wettkampfes für den fairen und sportlichen Einsatz aller Kegelbrüder und wünschte sich für das

kommende Jahr abermals eine höhere Beteiligung der teilnehmenden Clubs.

Ein besonderer Dank gilt den diesjährigen Sponsoren dieser Kegelveranstaltung. Es sind: die Stadt Blomberg (Wanderpokal), die Stadtparkasse Blomberg/Lippe, die Volksbank Ostlippe eG, die Firma Phoenix Contact, die Blomberger Versorgungsbetriebe, das Schuhhaus Meier, das Textilhaus Hoch, das Uhren- und Schmuckgeschäft Sauerländer, sowie das ADAC-Hotel am Niederntor.

Ein Dank gilt außerdem unserem Bürgermeister Klaus Geise, der die Siegerehrung vornahm und den Einzelsiegern Rolf Stodieck, Stefan Kreiling und Klaus Steinke, sowie der siegreichen Mannschaft "Die Zero Boys I" seine Glückwünsche aussprach.

Wir wünschen dem jetzigen Mannschaftssieger ein gutes Gelingen bei der Ausrichtung der Kegelmeisterschaft der Männer am 13. Februar 2016.

Harry Thiel,
Präsident der "Feuchten 12"



Das Bild zeigt Stefan Kreiling, Rolf Stodieck und Klaus Steinke (v.l.)

Wir machen wertvollen Dünger aus Ihrem Grünschnitt.

NIEDERMEIER
NATURKOMPOST GMBH

ANNAHME VON GARTENABFÄLLEN ALLER ART

DI, DO und FREITAG 13-17 Uhr Kompostplatz Blomberg
SAMSTAG 10-12 Uhr an der Nederlandstraße

Wurzeln jeder Größe, kein Problem!

PRISS
Hörgerätetechnik.

Priss Hörgeräte in Blomberg
Neue Torstraße 6
05235 - 97 0 74

Priss Hörgeräte in Steinheim
Rochusstraße 5
05233 - 95 32 64 5

Priss Hörgeräte in Nieheim
Friedrich-Wilhelm-Weber Straße 1
05274 - 95 29 0 66

Priss Hörgeräte in Lügde
Mittlere Straße 20
05281 - 9 89 97 96

www.priss-hoergeraete.com

Obsthof Brunsiel
Hoffladen:
Äpfel
aus eigener Plantage
Wurstwaren, Glaskonserven,
Bio-Backwaren, ger. Forellen,
Kartoffeln, Bio-Gemüse,
Säfte, Konfitüren, Honig ...

Präsentkörbe
Alles aus der REGION
Mo-Mi+Fr 9-12+15-18 Uhr
Sa 9-13 Uhr, Do geschlossen
Gründonnerstag geöffnet
Blomberg-Tintrup
05235 / 7262
www.obsthofer-brunsiel.de

Auf dem Weg in die Zukunft - Elektromobilität in Blomberg

Ausgehend von einer Projektidee aus dem Energieteam der Stadt Blomberg und den Blomberger Versorgungsbetrieben GmbH (BVB) im Rahmen des European Energy Award (eea), an dem die Stadt seit Jahren erfolgreich teilnimmt, setzen sich die BVB gemeinsam mit Phoenix Contact aktiv für den Aufbau einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Blomberg ein. In Verbindung mit dem Strombezug der BVB aus erneuerbaren Energien lässt sich auf diese Weise mit Elektromobilen aktiv Klimaschutz betreiben.

Bürgermeister Klaus Geise freut sich über die gelungene Kooperation bei diesem Projekt, das wieder einmal mehr die Zukunfts- und Innovationsfähigkeit Blombergs unter Beweis stellt. Um diese umweltfreundliche Mobilität auch real zu praktizieren, hat die Blomberger Immobilien- und Grundstücksverwaltung (BIG) bereits ein Elektrofahrzeug im täglichen Einsatz. So können konkrete Erfahrungen mit dieser neuen Technologie gesammelt und die Einsatzmöglichkeiten dieser Fahrzeuge getestet werden.

Die erste öffentliche Stromtankstelle der BVB in Blomberg wurde am 12. Februar 2015 am Parkplatz hinter der Schießhalle eröffnet. „Wir haben uns für diesen Standort entschieden, da wir hier ausreichend Parkflächen zur Verfügung haben und in Innenstadtnähe sind. So können die Fahrer der Elektrofahrzeuge während des Ladevorgangs unsere schöne Blomberger Innenstadt besuchen“, so BVB Geschäftsführer Peter Begemann.

Die Phoenix Contact Emobility GmbH lieferte für die Stromladesäule die Hardware und übernahm auch die Programmierung der Software für den Ladevorgang. Das Tochterunternehmen von Phoenix Contact entwickelt und produziert für die Elektromobilität Ladestecksysteme, Ladesteuerungen und bietet ganzheitliche Lösungen für das Gleich- und Wechselstromladen. Die Montage und Aufstellung erfolgte durch die Firma Petring.

Besonderer Bonus für Nutzer der Ladesäule an der Blomberger Schießhalle: Wer sein Elektromobil an der BVB-Ladesäule mit Energie versorgt, zahlt aktuell keinen Cent. Der Strom, der zu 100 Prozent aus Wasserkraft stammt, wird von der BVB kostenlos zur Verfügung gestellt. Um die Ladesäule freizuschalten muss lediglich eine SMS mit der Bezeichnung links oder rechts, für die Auswahl der entsprechenden Ladesäule an die angegebene Nummer gesendet werden.



7725 € für Projekte in Mosambik

Die diesjährige Sternsinger-Aktion der katholischen Kirchengemeinde St. Martin Blomberg hat 7725 Euro erbracht. In einem Gottesdienst wurde der symbolische Scheck an die „Schwestern vom Guten Hirten“ überreicht.

Schwester Irmgard Schröter berichtete anhand einer Bildpräsentation, wofür die bisherigen Spenden eingesetzt wurden. Die Förderung der Vorschulerziehung und die Versorgung mit Nahrungsmitteln sind seit Jahren Schwerpunkte bei der Arbeit ihrer Mitschwester in Mosambik.

Schwester Irmgard bedankte sich bei den fleißigen Sternsängern, ihren Begleitern, dem Organisationsteam und den Spendern. Des Weiteren wurden Urkunden an die Sternsinger für fünfmalige Teilnahme an der Aktion „Sternsingen“ verteilt. Geehrt wurden Jannika Krüger, Kimberly Motzkun und Mattis Kalous. Im Anschluss nutzten viele noch die Gelegenheit, bei einem Frühschoppen, wo passend zum Abschluss der Aktion Sternchensuppe gereicht wurde, mit den Schwestern, die viele Jahre in Blomberg tätig waren, ins Gespräch zu kommen.



Kurze Wege für kurze Beine

Die Grundschule am Paradies wurde auf Beschluss der SPD Mehrheitsfraktion geschlossen. Gleichwohl gibt es aber Buslinien, die insbesondere die Eschenbrucher Kinder nach wie vor bis zum Jugendzentrum am Paradies fahren.

Die betreffenden Linien enden da. Entsprechende Initiativen der Eschenbrucher Bürger, hier auch diese Buslinien zu verlängern, dass die entsprechende Haltestelle in der Stadt an der Grundschule am Weinberg genutzt werden können und die Schüler ihre Schule schneller erreichen können, scheiterten bislang und wurden von der Stadtverwaltung nicht anerkannt. Es ist schlichtweg folgerichtig und konsequent, wenn hier nach entsprechenden Beschluss, die Schule am Paradies zu schließen, auch die Buslinien dergestalt geändert

werden, dass die Schüler ebenfalls, möglichst ohne großen Zeitverlust, bis zum Weinberg gelangen und von dort wieder abgeholt werden.

Beschwerlicher Weg für ältere Leute

Unberücksichtigt blieben bisher auch die Belange der älteren Mitbürger aus Eschenbruch, die von der Endstation am Jugendzentrum den beschwerlichen Weg über den Weinberg in die Innenstadt nehmen müssen. Die CDU Blomberg hat die Initiative der Eschenbrucher Mitbürger in der letzten Sitzung des Schulausschusses am 19. März **zusammen mit den anderen Fraktionen erfolgreich unterstützt, die Busverbindung so zu optimieren, dass es keine derartigen Probleme mehr geben soll.**

Printmedien aus Blomberg

Booklets
Prospekte
Poster
Folder
Kalender
Periodika
Displays

druck.haus
rihn
Printmedien aus Blomberg

druck.haus rihn gmbh | Industriestraße 16 | 32825 Blomberg | Telefon 0 52 35 . 96 01 - 0 | Telefax 0 52 35 . 96 01 - 11 | www.rihn.de | info@rihn.de

Dalborner Kulturkneipe – neuer Raum für lebendiges Miteinander

Am Sonntag, dem 15. März feierten die Dalborner gemeinsam die Eröffnung der neuen Kulturkneipe und den Neustart des **Vereins für lebendiges Miteinander - die Scheune e.V.** Ulf Allhoff-Cramer vom Vorstand begrüßte die zahlreich erschienenen Dalborner. Auch Landrat Friedel Heuwinkel hatte diesen Termin fest eingeplant und eine lippische Rose und einige Grußworte im Gepäck. Zwischen den Grußworten des Landrats und Bürgermeister spielte die Gruppe "Flügelang" mit Daniel Wahren. Diese Gruppe spielt europäische

Mühlenlieder von der Renaissance bis Pop. Die Räume werden zukünftig für verschiedene Aktionen, sowie regelmäßig stattfindende Veranstaltungen, z. B. Dorfkneipen-Abend oder Mitmach-Musik und vieles mehr genutzt.

Wir gratulieren den Dalbornern zu dieser schönen Kulturkneipe und wünschen Ihnen viel Glück und gutes Gelingen.

Mehr Informationen finden Sie im Internet unter: www.lebendiges-miteinander.de



Der Mann mit der Lichterkette

Alle Jahre wieder...

So könnte dieser Text sehr gut beginnen. Denn alle Jahre wieder zur Weihnachtszeit beginnt für einen Tintruper Bürger eine Aufgabe die er jetzt schon seit über 30 Jahren wie selbstverständlich ausführt.

Irgendwann steht am Verkehrsschild des Tintruper Dorfplatzes eine hohe Stange und auf der anderen Seite der Straße ebenso. Wie durch die Heinzelmännchen, unerkannt und nicht gesehen, sind die Vorbereitungen für die Beleuchtung

des Weihnachtsbaumes auf dem Dorfplatz Tintrup geschehen.

Nun müssen nur noch mit vereinten Kräften die fragilen Lichterketten richtig platziert werden und der Baum durch die Kinder des Kindergarten Tintrup geschmückt werden. Dann kann endlich der Baum im hellen Lichterglanz erstrahlen. Dass sich die Tintruper und alle Besucher an dem Anblick erfreuen können, verdanken sie Reinhard Kuhlmann.

Seit über 30 Jahren ist es sein ganz persönliches Anliegen, die Beleuchtung und die Pflege des geschmückten Baumes zu übernehmen. Darum nahm der Ortsvorsteher Thomas Spieker die Gelegenheit wahr und überreichte **Reinhard Kuhlmann** einen Präsentkorb für dieses tolle Engagement für unser schönes Dorf Tintrup.

Vielen Dank Reinhard!



Zeitpunkt des rechtzeitigen Handelns ist längst überschritten

Walter Kern zur hausärztlichen Versorgung in Nordrhein-Westfalen

Zur Plenardebatte am 28.1.15 über den Antrag der CDU-Fraktion „Hausärztliche Versorgung in allen Landesteilen sicherstellen!“ (Drucksache 16/3232) erklärt der lippische Landtagsabgeordnete und CDU-Sozialexperte Walter Kern in seiner Plenarrede:



„Viele Studien prognostizieren schon heute für Nordrhein-Westfalen und ganz Deutschland einen massiven Ärztemangel. Die veränderten Rahmenbedingungen in der Ausbildung und die veränderten Lebensbedingungen für junge Ärzte führen zu einer dramatischen Unterversorgung, vor allem in ländlichen Regionen. Es ist nicht mehr fünf vor Zwölf, sondern der Zeitpunkt des rechtzeitigen Handelns ist längst überschritten!

Die Lücke zwischen dem Ärzte-Nachwuchs und den ausscheidenden Ärzten ist faktisch bereits heute schon da. Ein deutlicher und schneller Ausbau der Studienplätze in Medizin ist daher „überlebensnotwendig“. Immerhin müssen wir zehn bis zwölf Jahre auf fertig ausgebildete Ärzte warten. Seit dem Ende der 14. Legislaturperiode beschäftigen wir uns jetzt schon mit der wichtigen Idee einer Medizinischen Fakultät in Ostwestfalen-Lippe. Jährlich verlieren wir durch den Schlingerkurs der Landesregierung allein dort

160-170 Ärzte aller Kategorien. Da sind die 60 Studenten aus Bochum nur ein zartes Pflänzchen, denn es bleibt ein jährliches Defizit von 100 Ärzten!

Um eine wohnortnahe medizinische und gesundheitliche Versorgung sicherzustellen und zu gewährleisten, brauchen die Mediziner außerdem bei ihrer Selbstverwaltung Unterstützung aus der Politik und eine Verschlankung der Regularien. Auch die tendenzielle Überversorgung in strukturstarken Regionen muss auf den Prüfstand gestellt werden.

Die Landesregierung tut schon seit Jahren zu wenig gegen die dramatische Entwicklung und verzögert durch Taktieren eine schnelle Lösungsfindung. Damit trägt sie eine große Mitverantwortung am zukünftigen Ärztemangel in Lippe.“



SMB
Ihr Spezialist am Bau

Müchler Bau
muechler-bau@t-online.de



Neubau – Umbau – Hallenbau
Pflasterungen – Altbausanierung
Lkw – Waagenbau

Jetzt neu: Schüttgüter aller Art – Maschinentransporte

Rotdornweg 3
32825 Blomberg
Tel.: 05236 - 562
Fax: 05236 - 725



Auto + Sport-Teile
32825 BLOMBERG
Industriestr. 6 · Tel. 05235/6996



Querungshilfe Holstenhöfener Straße

Bürgerantrag abgewiesen

Der Bürgerantrag von den Eheleuten Reuter zur Beseitigung der Querungshilfe an der Holstenhöfener Straße wurde durch Rot/Grün abgewiesen. **Auch einer durch die CDU mitbeantragten Aufschiebung zur Einholung von Expertenmeinungen wurde ebenfalls mit der Stimmenmehrheit von Rot/Grün nicht entsprochen.**

Wir wollten prüfen lassen, ob eine Notwendigkeit der Maßnahme durch hohes Fußgängeraufkommen an dieser Stelle überhaupt gerechtfertigt ist und nicht eher eine zusätzliche Gefährdung für andere Verkehrsteilnehmer, wie Fahrräder und Motorroller entsteht, was bereits beobachtet wurde.

Man fragt sich, ob eine Verhältnismäßigkeit des Aufwandes zur Erhöhung der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer angesichts einer fehlenden Statistik gegeben ist.

Es bleibt auch offen, ob nicht an besser einsehbaren

Stellen mit einem sogenannten „Berliner Kissen“ mehr Verkehrssicherheit herzustellen ist.

Grundsätzlich sind wir nicht gegen Querungshilfen, **aber hier ist ohne eine Beteiligung des Fachausschusses und des Rates eine Entscheidung von der Verwaltung (auf Vorschlag des Ortsvorstehers Schlüter, SPD) gefällt worden.**

Was bleibt nun nach Abwägung der Sinnhaftigkeit dieser umstrittenen, von mehreren Bürgern angezweifelten Maßnahme? Möglicherweise zusätzliches Gefährdungspotential, auf jeden Fall der erhöhte Lärm (z.B. von Anhängern) und der zusätzliche Energiebedarf sowie Feinstaubbelastung (für das Bremsen, Wiederanfahren und Beschleunigen).

Wir bleiben dran.



Jetzt bei Ihrer Generalagentur Dirk Kleemann.

Langer Steinweg 27 - 29 • 32825 Blomberg
Telefon 05235 509330 • Telefax 05235 509331
Handy 0160 7438520
dirk_kleemann@gothaer.de • www.gothaer.de

Das Dicke Plus für Ihre Sicherheit:
Baufinanzierungsservice
und Top-Versicherungsschutz
der Gothaer



- Zinsgünstige Baufinanzierung bei ausgewählten Partnern
- Optimaler Versicherungsschutz für Ihr Bauvorhaben
- Optimaler Versicherungsschutz für Ihre Immobilie

Gothaer
Wir machen das.



JAGALLA
MALERBETRIEB

Anstriche aller Art
Tapezierarbeiten

Fassadendämmung
Bodenbeläge

Jahnstraße 7
32825 Blomberg
www.malerbetrieb-jagalla.de

Telefon 05235 / 6334
Mobil 0177-7776334
info@malerbetrieb-jagalla.de

Katja's ...
Spätschicht
bistro | lounge | bar

Neue Torstr. 51, 32825 Blomberg
www.spaetschicht-blomberg.de

Öffnungszeiten:
Mo. und Mi. bis Sa. ab 18.00 Uhr
Do. bis Sa. ab 19.00 Uhr Küche
So. und Di. Ruhetage

NEUERÖFFNUNG
Bei uns ist der Kunde kein König, sondern ein Freund!

WANN?
02. MÄRZ

WER?
FROSTLAND
IHR TIEFKÜHLMARKT
BLOMBERG

WO?
BLOMBERG
LEHMBRINK 7

TIEFKÜHLKOST SOWEIT DAS AUGE REICHT

Neue Einkaufsmöglichkeit in Blomberg



Axel Reckziegel



Frostland-Blomberg
Ihr Tiefkühlmarkt



Groß & Einzelhandel

32825 Blomberg
Lehmbrink 7
Telefon: 05235-9947504
Telefax: 05235-9947505
Mobil: 0171-9942440

info@frostland-blomberg.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09:00 - 18:00 Uhr
Sa. 09:00 - 14:00 Uhr
So. geschlossen

Am 02. März 2015 öffnete in Blomberg, Lehmbrink 7, ein Frostland Tiefkühlmarkt, Groß- und Einzelhandel, seine Pforten.

Eine absolute Bereicherung für den Blomberger Einzelhandel und eine äußerst attraktive Einkaufsmöglichkeit für die Blomberger Verbraucher. Angeboten wird von Markenherstellern der Tiefkühlbranche sogenannte B - Ware,

also mit kleinen optischen Fehlern. Deshalb gibt es vollen Genuß zu kleinen Preisen und trotzdem Spitzenqualität.

Das Sortiment umfasst neben Pizza und Backwaren auch Gemüse, Fleischprodukte, Torten, Fisch, Fertiggerichte, Kartoffelprodukte, Eis und vieles mehr.

Blomberg TOP gratuliert zur Neueröffnung



AUTOSERVICE PRASSE

KFZ-MEISTERBETRIEB

INDUSTRIESTRASSE 8A · 32825 BLOMBERG

Tel: 05235 6171 · Mobil: 0171 6135391

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 17.00 Uhr
Fr. 8.00 - 16.00 Uhr, Sa. nach Absprache

Walter Kern (CDU) übernimmt Sprecherfunktion in der Enquetekommission des Landtags »Zukunft der Familienpolitik in Nordrhein-Westfalen«

Der nordrhein-westfälische Landtag hat in seiner Plenarsitzung im Dezember 2014 einstimmig beschlossen, die Enquetekommission „Zukunft der Familienpolitik in Nordrhein-Westfalen“ einzusetzen.

Die Enquetekommission hat das Ziel, eine milieuorientierte Analyse der Familien in Nordrhein-Westfalen zu erarbeiten und ein ressortübergreifendes Gesamtkonzept „Politik für Familien in Nordrhein-Westfalen“ zu entwickeln.

Zur heutigen Ernennung als Enquete-Sprecher für die CDU erklärt Walter Kern: „Ich freue mich, dass mir die CDU-Landtagsfraktion das Vertrauen für diese neue Herausforderung und Aufgabe übertragen hat. Der Bereich Familie gehört schon immer zu den Kernkompetenzen der CDU.“

Der Landtag befasste sich in der 14. Wahlperiode bereits im Rahmen der Enquetekommission „Chancen für Kinder“ mit der Frage der familiären Umfeld, in der der lippische Landtagsabgeordnete auch schon als Sprecher der CDU-Landtagsfraktion fungierte.

Mit der Einsetzung von Enquetekommissionen verfolgt der Landtag das Ziel, Entscheidungen über komplexe Querschnittsthemen abseits der Tagespolitik vorzubereiten. Im Unterschied zu den Fachausschüssen des Parlamentes arbeiten in den Enquetekommissionen Abgeordnete und von den Fraktionen benannte Sachverständige gleichberechtigt zusammen.

Die Stadt Blomberg und das liebe Geld

Steuer- und Gebührenerhöhungen im Jahr 2015 insgesamt: 900.000 Euro.



Folgende zusätzlichen Mehrbelastungen haben alle Blombergerinnen und Blomberger und die Gewerbebetriebe zu tragen:

- Die **GRUNDSTEUER B** ist erhöht worden. Für die Grundstückseigentümer entstehen zusätzliche Belastungen in Höhe von ca. 480.000 Euro. Das entspricht für jeden Eigentümer einer Steigerung der Grundsteuer B um ca. 20%. Beschluss der Mehrheitsfraktion im Rat.
- Die **GRUNDSTEUER A** wird erhöht. Ca. 20.000 Euro Mehrbelastungen für landwirtschaftliche Betriebe. Beschluss der Mehrheitsfraktion im Rat.
- Die **GEWERBESTEUER** wird erhöht. Zusätzliche Belastungen für Gewerbebetriebe insgesamt 400.000 Euro. Beschluss der Mehrheitsfraktion im Rat.
- Erhöhung der **HUNDESTEUER** für z.B. den ersten Hund von

jährlich 36,00 Euro auf 48,00 Euro. Einstimmiger Beschluss aller Fraktionen im Rat.

- Erhöhung der **VERGNÜGUNGSGESTEUER**, u.a. für Spielautomaten. Einstimmiger Beschluss aller Fraktionen im Rat.

- Ab dem Jahr 2016 wird die kostendeckende **STRASSEN- UND WINTERREINIGUNG** zusätzliche Belastung für die Bürgerinnen und Bürger von rund 320.000 Euro bringen. Beschluss der Mehrheitsfraktion im Rat.

Derzeit geplant für das Jahr 2016, aber noch nicht beschlossen, ist eine Erhöhung der **ABWASSER-GEBÜHREN** um ca. 500.000 Euro.

Die **CDU-Fraktion Blomberg** setzt sich hier für eine maßvolle und geringe Erhöhung ein.

Auf der ganzen Linie kompetent

VISSMANN
mehr als Wärme

Mit dem neuen Vitotec Programm bietet Viessmann für jeden Bedarf und jeden Geldbeutel die passenden Produkte - sei es für Öl oder Gas und auch Solar für's Dach.

Wir beraten Sie gern

Schubert

Fachbetrieb für Haustechnik
Heizung · Sanitär · Solaranlagen

32825 Blomberg · Fechtlantrup 21a
Tel. (0 52 35) 84 01 · Fax (0 52 35) 14 89

Kurzer Steinweg 24
32825 Blomberg
Tel. (0 52 35) 12 17

Salon Kaiser

Melcher's Wasch Park

- ★ Moderne Textil-Waschstraße
- ★ Selbstwaschplätze mit warmem Wasser und perfekter Ausstattung für Fahrzeuge bis 3,9m Höhe
- ★ Überdachte Staubsaugerplätze mit SB Fußmattenreiniger
- ★ Portalwaschanlage für Transporter und Sprinter bis 2,75m Höhe (auch für PKW geeignet)
- ★ Wir bieten Ihnen auch eine professionelle Innenreinigung
- ★ Sie bekommen bis zu 20% Rabatt beim Kauf bzw. beim Aufladen unserer Wasch-Wertkarten
- ★ Innenreinigung für PKW/Transporter/Wohnmobile usw. ab 39,-

ANGEBOT

Beim Kauf von einem Satz Sommerreifen bei:

„Reifen Melcher“

erhalten Sie 2 Waschgutscheine für unsere Waschstraße!

Niederlandstr. 14
32825 Blomberg
Tel. 0 52 35 - 50 94 991

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 - 19:00
Sa. 08:00 - 18:00
Winter: 08:00 - 18:00
08:00 - 17:00

E. Eichhorn Dachdeckermeister

32825 Blomberg · Lichterfelderstraße 18
Tel. 0 52 35 /12 36 · Mobil 0171 / 2 71 20 66
email: edgar_eichhorn@online.de

Wir verwerten und entsorgen für Sie

sicher & sauber

aus Industrie, Handwerk u. Haushalt

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß Kreislaufwirtschaft-
und Abfallgesetz

Ihr zuverlässiger Partner
in der Entsorgungsbranche
Rufen Sie uns an:

Umweltschutz
W. Wienkemeier GmbH

Klus 6 a, 32825 Blomberg
Tel. (0 52 63) 4418 u. 4488
Fax (0 52 63) 1861

www.wienkemeier-gmbh.de
info@wienkemeier-gmbh.de

Kunden Werben Kunden

Jetzt 25€ Einkaufsgutschein sichern!

Blomberger Versorgungsbetriebe GmbH
Niederlandstraße 15
32825 Blomberg

Tel 05235 9502 0 Fax 05235 9502 3065
service@bvb-blomberg.de www.bvb-blomberg.de

ecco **rieker** **Gabor**

natürlich bei **SCHUHAUS MEIER**

BEST PARTNER

32825 Blomberg - Neue Torstraße 54

duray markisen-studio

Erweitertes Programm:

- Terrassenüberdachungen
- Sonnenschutz

STEINKO Terrassenwelten

Sonntags Schautag | 14 bis 17 Uhr,
Detmolder Straße 111, Paderborn
(05251) 527515 | www.steinko.de

Heutorstraße 13 | Blomberg | Telefon (05235) 5151
www.duray-markisen.de

Die Stadt Blomberg und das liebe Geld

Kassenkredite

TEIL 5

Dass Blomberg seit Jahren keine finanziellen Spielräume mehr hat, steht fest. Auch dass die Aufgaben von Bund und Land mehr und mehr auf die Kommunen abgeschoben werden ohne die gleichen mit mehr Geld auszustatten, ist auch oft gesagt worden. Neben hausgemachten Problemen haben hier die Städte und Gemeinden z.B. mit

stetig steigenden kommunalen Sozialausgaben fertig zu werden, ohne eigentlich das Geld dafür zu haben.

Die kurzfristige Lösung sind hier nur Kassenkredite, die aber auch genauso wie der private Dispo, Geld kosten. Dieses Jahr beträgt der Kassenkredit ca. 15 Millionen Euro.

Portrait aus Blomberg für die Kanzlerin

Cajus Caesar übergibt Bild & Brief von Wolfgang Rose

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel,

ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich an mich erinnern. Zum Weltklimagipfel in Kopenhagen 2009 habe ich Ihnen mein Bild „Schach“ übersandt, wofür Sie sich über das Kanzleramt sehr bedankt haben. Ich habe dieses Schreiben noch einmal als PDF-Kopie beigefügt, um mich evtl. in Erinnerung zu bringen.

Über die Bildzeitung wurde im Sommer eine Aktion zu Ihrem 60. Geburtstag gestartet, u.a. Portraits von Ihnen zu malen. Ein Freund machte mich darauf aufmerksam und ich schaute mir über Internet mehrere Fotos von Ihnen an und kam auf die Idee, dort mit zu machen.

Mir gefiel ein Ausdruck eines Pressefotos sehr und ich sah, dass Sie eine bestimmte Kette wohl öfters gerne tragen. Das Bild entwickelte sich langsam und ich dachte über die Hintergrundfarbe nach. Mein erster Gedanke, einen Gelbton verwarf ich wegen symbolischer zu großer Nähe zur entsprechenden Partei und entschied mich für ein neutrales Blau. Dadurch ergab sich die Farbe Ihrer Jacke. Ja, ich muss sagen, es hat großen Spaß gemacht, Ihr Portrait zu entwickeln und zu malen. Ich war sehr zufrieden mit dem Resultat und übersandte es der Bildzeitung, wo es gezeigt wurde.

Als ich es gerne wieder bekommen wollte, erfuhr ich, dass eine Ausstellung mit etwa 80 Portraits am 12.09.2014 von Frau Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht in der Kulturfabrik Apolda in Thüringen eröffnet wurde und bis Ende November geplant war und ich stellte denen gerne das Bild für die Ausstellung weiter zur Verfügung. Jetzt jedoch habe ich es zurück bekommen und ich möchte es Ihnen sehr gerne übergeben lassen.



Über die von mir ins Leben gerufene Blomberger Kunstmauer habe ich Herrn Cajus Caesar kennen gelernt und ihn jetzt gebeten, Ihnen persönlich das Bild zu übergeben. Sollten Sie selbst keine Verwendung für dieses kleine Portrait in Öl auf Leinwand von Ihnen haben, würde ich mich sehr freuen, wenn Sie es für einen wohltätigen Zweck zur Verfügung stellen würden. Wie auch immer, es war mir eine große Freude und Ehre Sie zu malen und ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen,
Wolfgang Rose

Überplanung des Schulzentrums erforderlich CDU beantragt die Erstellung eines Raumkonzeptes

Im letzten Schulausschuss wurde folgender Antrag durch Jörg Malzahn eingebracht:

Hiermit beantragen wir die externe Überplanung und Erstellung eines Raumkonzeptes für

das Schulzentrum in Blomberg durch einen Fachplaner. Um die Kosten niedrig zu halten, soll die Verwaltung die entsprechenden Vorarbeiten zur Erstellung des Raumkonzeptes übernehmen. U.a. z.B. Anfertigung von aktu-

ellen Gebäudebestandsplänen, Erfassung und Bemaßung von Raumgrößen, aktuelle und prognostizierbare Schülerdaten etc. und bau- und fach-

technische Unterstützung des zu beauftragenden Fachplaners.

Begründung:
Bereits in der Sitzung des Schulausschusses am 10.09.2014 wurde durch die Schulleitung der Sekundarschule auf die Notwendigkeit zur Erstellung eines Raumkonzeptes sehr deutlich hingewiesen. In einem kürzlich geführten Gespräch besteht auch aus Sicht der Schulleitung der Realschule dringender Handlungsbedarf durch einen Fachplaner.

Ebenso muss das Schulzentrum an die sich ändernde Schullandschaft und die neuentstandene Sekundarschule angepasst werden. Inklusion und gemeinsames Lernen bedürfen z.B. weiterer Differenzierungsräume, anderer Klassenraumgrößen und evtl. weiterer Fachräume, so dass eine Über- und Neuplanung durch einen Fachplaner notwendig ist.



Das Demokratieverständnis der SPD

Mit geklauten Ideen profilieren

Geschehen in der Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 19.03.2015:

Es wird über den Antrag der CDU-Fraktion auf Raumentwicklungsplanung für das Schulzentrum beraten. Der Tagesordnungspunkt wird aufgerufen und die Aussprache beginnt, in dem sich der Ausschussvorsitzende Hohenner zunächst großzügig selbst das Wort erteilt und die Beratung in seine ihm genehme Richtung leitet. Nach gefühlten 10 Minuten Monolog führt der Ausschussvorsitzende Hohenner aus, dass der Antrag zwar von der CDU käme, aber er schon zwei Wochen vorher an einen entsprechenden Antrag **gedacht(!)** und kurzerhand die Verwaltung mit

den Vorarbeiten zur Raumentwicklungsplanung beauftragt hätte. **Wie bitte? Ohne Beschluss des demokratisch gewählten Ausschusses?**

Man ahnt es schon: Der Antrag wird abgelehnt und kommt in der nächsten Sitzung unter roter Flagge auf die Tagesordnung und dann wird der externe Fachplaner beauftragt. Wenn man keine eigenen Ideen hat, dann sagt man einfach, man hätte schon vorher daran gedacht. So einfach geht das.

Die SPD sollte einfach mal darüber nachdenken, welche politische Kultur sie in Blomberg vorlebt!

Unser Strom

100% Wasserkraft

Blomberger Versorgungsbetriebe GmbH
Niederlandstraße 15, 32825 Blomberg
Tel 05235 9502 0, Fax 05235 9502 3065

service@bvb-blomberg.de
www.bvb-blomberg.de

ok POWER

ENERGIEVERBRÄUCHER MIT TOP LOKALVERSORGER 2014

Blomberg zu Gast auf der „Internationalen Grünen Woche“ in Berlin

Nelkenstadt präsentiert sich auf weltgrößter Messe

Vom 16. bis 18. Januar präsentierte sich die Nelkenstadt, vertreten durch Blomberg Marketing-Chef Oskar Wnendt, der Geschäftsstellenleiterin Katrin Friedrichs und der 5. Blomberger Nelkenkönigin Bianca Pollmann, auf der weltgrößten Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau in Berlin.



Treffen mit dem Starkoch: Der 1. Vorsitzende, Herrn Wnendt, mit Starkoch Alexander Dressel.

Im Jubiläumsjahr der Internationalen Grünen Woche konnten 1.658 Aussteller aus 68 Ländern während der zehntägigen Messe ihre Produkte und Regionen in insgesamt 26 Ausstellungshallen den Besuchern vorstellen.



In ausgezeichnete Gesellschaft: Landwirtschaftsminister Schmidt mit den nordrheinwestfälischen Hoheiten (Fotos © Gaby Wiefel).

In der Halle des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft konnte sich auch Blomberg in Zusammenarbeit mit der „Arbeitsgemeinschaft für deutsche Königinnen“ präsentieren und bot neben Weinproben und diversen regionalen Spezialitäten einen Einblick in die lippische Küche.

Ein besonderes Highlight war hierbei der Auftritt unseres Vorsitzenden, Oskar Wnendt, der im Kochstudio des Bundesministeriums neben Starkoch Alexander Dressel eine gute Figur machte.

Auf der 80. Grünen Woche in Berlin verteilte Blomberg Marketing mit Unterstützung des Burghotels Blomberg über 300 lippische Pickert. Zahlreiche neugierige Besucher konnten sich so schon einmal geschmacklich auf Blomberg einstimmen.

Neben lippischem Pickert und einer viel gefragten Nelkenkönigin konnte Blomberg Marketing die Stadt Blomberg mit Flyern, Impressionen aus der historischen Altstadt, dem original lippischen Pickertrezept und Hinweisen auf Blombergs Veranstaltungshöhepunkte für die kommenden zwei Jahre bei vielen interessierten Besuchern bestens vertreten.

Fleißige Helfer im Einsatz

Das Wetter war schön... es war zwar kalt, aber dagegen konnte man sich ja anziehen. Das hatten die fleißigen Helfer des Ziegler- und Handwerkervereins Tintrup, die sich am 14. Februar zum alljährlichen Nistkästenreinigen trafen, auch schon anders erlebt.

Aufgeteilt in zwei Gruppen ging es einmal durch den Ort und zum anderen auch außen herum um das schöne Dorf Tintrup, um die etwa 120 Nistkästen vor der neuen Brut-

saison zu reinigen und instandzusetzen. Erfreulich war, dass über 90 % der Nistkästen belegt waren.

Nach gut drei Stunden Arbeit wärmten und stärkten sich die Helfer bei „geschmierten Broten und einem Lütten mit Bier“ im geheizten Wohnzimmer der Familie Schlink. Ein Dank an alle Helfer und den Schirmherrn Harry Thiel für Ihr Engagement.

Der Vorstand des Ziegler- und Handwerkervereins Tintrup



Wir freuen uns

... über jede konstruktive Kritik an unserer politischen Arbeit



Fairerweise ist sie direkt an uns oder an unseren TOP gerichtet. Sie ist sachlich verfasst und begründet und enthält im Ausblick einen Vorschlag, wie der angemahnte Zustand zur allgemeinen Zufriedenheit hergestellt werden kann. Nur dann erfüllt eine Kritik auch ihren Zweck, kann als Diskussionsgrundlage dienen und trägt zur Lösung einer Problemlage bei.

Außerdem sind Sie herzlich eingeladen sich politisch einzubringen. Lernen Sie uns

kennen. Mehr Infos auf unserer Homepage:

www.cdu-blomberg.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der Blomberger Stadtpolitik und sind gespannt auf Ihre Anregungen!

Schreiben Sie uns:
CDU-Blomberg,
Postfach 1466
32820 Blomberg

Oder:
redaktion@cdu-blomberg.de

- Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2015. -

serviceteam-blomberg

Tischlerei-Fachbetrieb
& Dienstleister rund ums Haus

serviceteam-blomberg · Michael Stübner
Am Königsbach 1A · 32825 Blomberg · Tel: 0 52 35 - 50 15 784
mob.: 0160 5544154 · Fax: 0 52 35 - 50 98 89
email: info@serviceteam-blomberg.de · www.serviceteam-blomberg.de